



Bilder und Dokumente aus den 50er Jahren gesucht

Sie haben in Ihren Fotoalben Bilder aus vergangenen Zeiten? Auch aus den 50er Jahren? Dann bringen Sie uns diese zum Kopieren vorbei. Sie erhalten Ihre Originale umgehend zurück. Die 50er Jahre sind vielen von uns noch tief in Erinnerung und wir wollen uns mit den sich dabei ergebenden Themen dieser Zeit widmen. Die Vorstandschaft bedankt sich schon jetzt für Ihre Unterstützung.

Heimat- und Geschichtsverein macht historische heimatgeschichtliche Doku- mentationen für jedermann zugänglich

„Familienbuch Schweinheim 2012“

Das über 500seitige Buch enthält dreihundert Familiennamen mit etwa dreitausend Schweinheimer Familien und deren verwandtschaftlichen Querverbindungen aus der Zeit von 1685–1900/1920.

„Familienstammbuch der Gemeinde Schweinheim auf Grund der Volks- zählunglisten vom 1. Dezember 1900“

Ein weiteres Exemplar zum Nachschlagen für Familienforscher. Es gibt Auskunft über alle Schweinheimer Bewohner im Jahre 1900. Es ist im Original nach fortlaufenden Hausnummern geordnet, die in Unterschweinheim begannen und bis in die Dorfmitte gingen.

Die Übertragung aus dem Originaldokument beinhaltet auch eine alphabetische Sortierung aller Namen der Gemeindemitglieder.

„Schweinheim und Nachbargemeinden in alten Verzeichnissen 1686 – 1551 und der Pfinzinkarte 1694“

In dieser Dokumentation sind die vorgefundenen Listen und Aufstellungen, zumindest für Schweinheim, im Original wiedergegeben und zusätzliche in eine jetzt besser lesbare

Schrift übertragen. Für die Nachbargemeinden Aschaffenburg, Haibach, Grünmorsbach, Dörmorsbach, Soden, Ebersbach, Sulzbach und Obernau sind die damals existierenden Familiennamen ebenfalls dargestellt.

„Schatzungsbuch Schweinheim von 1686“

Die neueste umfangreiche Ausarbeitung, zeigt eine Aufstellung der Vermögensverhältnisse der Schweinheimer Familien und hat rund 600 Seiten. Der Aufbau der Dokumentation ist folgendermaßen: Links in Kopie die Originalseite und rechts die dazu erstellte Niederschrift. Ein Team von Schriftexperten für die altdutsche Schrift hat bei der Erstellung dieses Dokuments mitgeholfen.

Im Schatzungsbuch sind zu einem bestimmten Zeitpunkt alle Familiennamen einer Gemeinde vertreten. Es wird das Vermögen an Grundbesitz angeführt wie das Haus („Behausung“) und der Hof mit Nebengebäuden („Umgriff“), jeweils „gutte“, „mittell“ und „schlechte“ Wingert (Weinberge), Äcker, Wiesen und Kappesgarten (Kraut- oder Gemüsegarten). Die Grundstücke sind mit ihrer Lage, den Angrenzern sowie der Größen in Morgen, Viertel und Ruthen angegeben.

Daraufhin wurde der Wert in fl = Floren (= Gulden), alb = albus (= Weißpfennig) und dn = denar bestimmt. Der Summe des Vermögens sind jeweils die Schulden gegenübergestellt.

Jahresgabe 2018 – „Moi Schwoije“ noch Exemplare vorhanden

Die diesjährige Jahresgabe mit dem Titel



„Moi Schwoije“ wurde nachgedruckt und es stehen noch einige Exemplare zur Verfügung. Mitglieder erhalten pro Mitgliedschaft (Familien- bzw. Einzelmitgliedschaft) ein Exemplar kostenlos. Für weitere Exemplare wird ein Unkostenbeitrag von 15 Euro erhoben.

Die diesjährige Jahresgabe mit dem Titel

HUGV_Schweinheim_MTB_20180906_allgemein_Jahresgabe.odt



Besuchen Sie unsere
neugestaltete Homepage
und nutzen den
nebenstehenden QR-Code